

## Leben spendender Gott

Sei du mit mir,  
wenn Krankheit und Schmerzen  
mich lähmen.

Sei du mit mir,  
wenn Verzweiflung und Angst  
mich quälen.

Sei du mit mir,  
wenn ich mich allein und verlassen  
fühle.

Segne mich mit deiner Liebe.  
Amen.

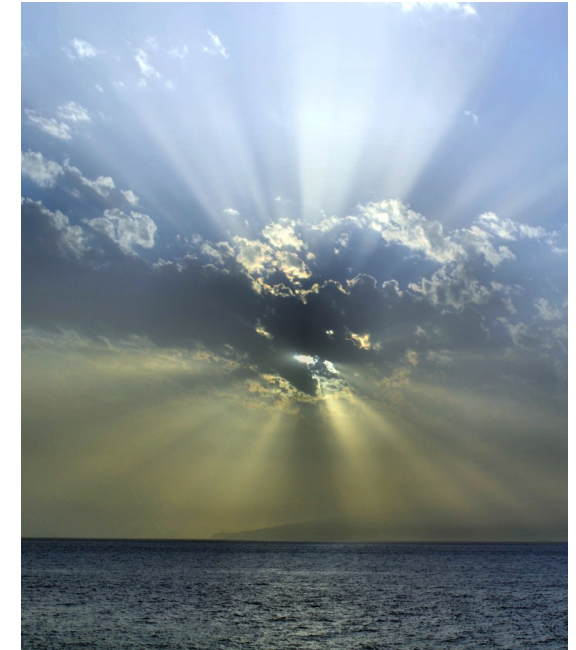
## Terminvereinbarung

Wenn Sie, oder ein\*e Angehörige\*r sich durch eines dieser beiden Zeichen stärken lassen möchten, wenden Sie sich bitte an das Pflegepersonal oder direkt an die Krankenhausseelsorge:

Tel. 0664 600 85 5290



Krankenhaus  
St. Vinzenz  
Zams



## Krankensegen Krankensalbung

Zeichen der Nähe Gottes

## Kranksein als Lebenskrise

Jede Krankheit, jeder Unfall konfrontiert damit, dass unser Leben begrenzt und bruchstückhaft ist. Jede Krankheit stellt Fragen und lässt vertraute Antworten zerbrechen. Dadurch wächst zugleich die Sehnsucht nach Heilung und Heil.

Im Krankenhaus Zams bieten wir zwei Formen dieser Zusage „Ich, dein Gott, bin bei dir“ an. Gott möchte uns gerade auf schwierigen Wegstrecken des Lebens begleiten.

## Krankensegen

Segen zusprechen ist ein urchristliches Zeichen und eine Einladung, sich in die Fürsorge Gottes hineinnehmen zu lassen. Unter dem Segen Gottes können wir wie in einer Herberge Platz finden. Segen ist eine Geste, in die wir uns hineinfallen lassen können. Segen bedeutet: Ich kann meinen Weg ins Unbekannte und Ungewisse gehen und ich darf vertrauen, dass ich diesen Weg nicht alleine gehen muss. Diese Form des Krankensegens, des gemeinsamen Gebets und der Handauflegung können wir Krankenhausseelger:innen mit Ihnen feiern.

## Krankensalbung

Die Salbung soll zeichenhaft zum Ausdruck bringen: Gott ist bei dir/uns und steht dir/uns bei. Die Krankensalbung soll körperlich und seelisch den erkrankten Menschen stärken und aufrichten. Da die Krankensalbung als eines der sieben Sakramente auch mit der Vergebung der Sünden verbunden ist, wird sie von einem Priester gespendet. Sie können gerne Ihren Heimatpfarrer fragen, oder wir von der Krankenhausseelsorge stellen einen Kontakt zu einem Priester her und begleiten diesen.

Die Feier der Krankensalbung muss kein Abschiedssakrament sein, es steht nicht der Gedanke der „Letzten Ölung“ im Vordergrund.



## „Da bin ich mitten unter ihnen“ Mt 18,20

Für beide Formen des Gebetes (Krankensegen und –salbung) steht die liebevolle und zärtliche Zuwendung Gottes im Mittelpunkt. Dies kommt besonders auch zum Ausdruck, wenn Angehörige und andere nahestehende Menschen bei den Feiern anwesend sind. Die heilende Zuwendung Gottes wird auch in der menschlichen Nähe spürbar.

Beide Zeichen können bei erneuter Erkrankung oder Verschlechterung des Gesundheitszustandes wiederholt werden.

